

*Klützer*

Kirchen

# *Winkel* Bote



März bis Mai 2023

Nachgedacht	Seite 3
Termine für Kinder	Seite 4
Camps für Kinder	Seite 6
Konfirmanden und Jugend	Seite 7
Kultur und Termine	Seite 8
Weltgebetstag aus Taiwan	Seite 9
7 Wochen ohne	Seite 10
Vorge stellt	Seite 11
Terminkalender	Seite 12
Geburtstage	Seite 14
Rückblicke: Kirchengemeindejahr 2022	Seite 16
Religion für Neugierige	Seite 19
Aus den Kirchenbüchern	Seite 20
Aktuell	Seite 21
Feste Termine	Seite 22
Gemeindeansprechpartner	Seite 24



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ein Jahr nun schon! Seit einem Jahr liegt der schwere, schwarze Stein auf den Stufen der Klützer Kirche. Hingelegt, damit Menschen dort ihre Ratlosigkeit, ihr Entsetzen und ihre Hilflosigkeit sichtbar vor Gott bringen können: „Gott, lass doch endlich Frieden werden!“, steht -zigfach auf den kleinen Zetteln. Und die älteren Senioren erzählen schockiert Geschichten aus ihrer eigenen Kindheit. Die Parallelität erschüttert alle.

Und die Handschriften offenbaren es: Es sind Menschen aller Altersgruppen, Kinder, Jugendliche und Ältere, die flehen: „Nie wieder Krieg, bitte, Gott! Mach doch was“. Angesichts unserer Friedlosigkeit scheint Gott der einzige Ausweg. Dabei ist Gott gebunden wegen unserer Friedlosigkeit, wie einst Jesus von Nazareth am Kreuz.

Trostlos sind wir! Kann denn je irgendein Trost gesprochen werden, wenn der Krieg Land und Herzen Land zerreißt? Was kann Menschen in der Ukraine trösten, die vor den Kameras der Journalisten weinen: „Wir wollen von niemanden befreit werden, weder vom Westen noch von den Russen! Wir wollen nur, dass es endlich aufhört!“ Untrstlich sind sie und mich erinnert es an den Goethe-Satz, dass es Fälle gibt, „wo jeder Trost niederträchtig und Verzweiflung Pflicht“ ist.

Es könnte nach billiger Vertröstung schmecken, wenn wir diejenigen zu trösten versuchen, die hier bei uns leben und um ihre Männer, Mütter und Väter in den Kriegsgebieten bangen! Ist nicht ein

gerüttelt Maß Zorn hilfreicher gegen das sinnlose Sterben und Zerstören? Man möchte meinen, dass es uns die jungen Leute im Iran vorleben: Wie sie sich zornig und widerständig trotz der tödlichen Gefahr für das eigene Leben gegen eine machtversessene Obrigkeit behaupten.

Die kleine Gebetsstufe in der Klützer Kirche wird keinen Aggressor stoppen, der die Geschichte zurückdrehen will. Aber sie ist ein Zeichen des Mitfühlens und der Gemeinschaft zwischen UkrainerInnen und denen, die an diesem Ort ihre Gedanken aufschreiben. Gerichtet an Gott und doch deutlich sichtbar für alle: Menschen wollen friedlich miteinander leben.

Im Papier von 2007 zur Friedensethik der Kirchen steht: „Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein“, und: „Aus Gottes Frieden leben!“ Hinter diesen Satz können wir nicht zurück! Beides muss sein: Das Recht eines Volkes auf Selbstverteidigung und das klare Bekenntnis zur Friedensethik der Bibel.

Kann das gehen? Was gibt Halt? Von uns Christen darf erwartet werden, dass wir uns nicht von der Angst bestimmen lassen. Wir hoffen ja auf das Kommen und die Durchsetzungskraft Gottes, zum Beispiel durch das Engagement vieler. Denn: „Es könnte doch sein, dass Versöhnung möglich wird... Es könnte doch sein, dass Beten hilft.“

Ich gre Sie mit Hoffnung,  
Ihre Pastorin Pirina Kittel

## 4 Termine für Kinder

### Krabbelgruppe

Für **Kinder** im Alter von **0-3 Jahren** mit Papa oder Mama.

**dienstags, 9:30-11:00**  
im Pfarrhaus Klütz



### MiniKirchen

Für **Kinder** im Alter von **0-6 Jahren** mit ihren Lieblingserwachsenen.



**An Donnerstagen, 17:00 bis 18:30**  
...im Pfarrhaus Klütz (*Predigerstr. 8*):

➤ **23.03. | 20.04. | 01.06.**

...im GemHaus Warnow/*Seehagen*

➤ **02.03. | 30.03. | 27.04. | 08.06.**

### Spieletreff in Klütz

Am 17.03. lade ich Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu einem offenen Spieletreff ab 16:30 ins Klützer Pfarrhaus ein. Es soll ein *offener* Treff sein, ihr dürft also kommen und gehen, wann es für euch passt.

Bereit stehen Brettspiele für Kinder ab 4 Jahren und für Erwachsene, kurzweilige Spiele, Strategiespiele, Klassiker. Für die ganz Kleinen gibt's eine Duploecke. Natürlich dürft ihr auch gern Lieblingsspiele und eure Freunde mitbringen!

Abendessen und Getränke werden gestellt. Ich freu mich auf Euch.  
Marie Leubner

### Meet & Greet

*Treffen und Kennenlernen* für **Kinder der 5. und 6. Klasse.**



**dienstags, 13:30 - 15:00**  
im Pfarrhaus Klütz

➤ **28.03. | 25.04. | 16.05.**

**Kinder-Kirchen-Treff**

für Grundschul Kinder  
1. bis 4. Klasse

Ev. - Luth. Kirchengemeinde  
Klütz-Boltenhagen & Bössow  
Gemeindepädagogin Marie Leubner  
marie.leubner@elkm.de

- spannende Geschichten
- Austausch
- kreatives Gestalten
- Spiele und Bewegung
- Ausflüge

Mittwochs  
14:00 - 15:30 Uhr  
Kirchengemeindehaus  
Boltenhagen  
Ich hole Euch vom Hort ab!





# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Jesus verspricht Hoffnung

Seit Jesus gestorben und auferstanden ist, sind merkwürdige Dinge passiert. Jetzt setzt sich Jesus sogar zu den Jüngern an den Tisch, verteilt Brot und isst mit ihnen. „Seid hoffnungsvoll“, sagt er. „Ich verspreche euch: Immer wenn ihr das Brot brecht und esst, bin ich bei euch.“ 40 Tage



nach Ostern führt Jesus seine Jünger hinaus auf einen Hügel. Er segnet sie. Dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke am Himmel. Aber sie wissen, Gott ist ganz nah.

Ich habe die Feuerwehr angerufen – die haben meine Nummer gelöscht.

Ich habe beim Bäcker angerufen, aber da war nur die Mehlbox dran!

Ich habe ein Brötchen angerufen, aber es war belegt!

Ich habe einen Joghurt fallen lassen – er war nicht mehr haltbar.



## Der verrückte Ballon

Erwärme und dehne einen Luftballon ein wenig. Dann steck vorsichtig einen Tischtennisball durch den Luftballonhals in den Ballon. Blase den Ballon auf und verknote ihn gut. Werf ihn in die Luft und versuche, ihn zu fangen. Gar nicht so einfach, was?



## Herzkuchen für Mama und Papa

Mische einen Sandkuchenteig mit pinker Lebensmittelfarbe. Backe den Kuchen, lass ihn abkühlen und stürze ihn aus der Form. Dann bereite einen



Schokorührkuchenteig zu. Fülle die Hälfte der neu vorbereiteten



Kastenform damit. Schneide den pinken Kuchen in Scheiben und steche Herzen aus. Setze diese dicht an dicht in den Teig. Fülle die Form mit dem Rest des Schokoteigs auf. Backe den Kuchen im Ofen fertig.



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [halle-benjamin.de](http://halle-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)



### Kinderbibelcamp

**17. – 18. Juni 2023**  
in **Roggenstorf**  
für Kinder im Alter  
von **6-12 Jahren**.



Das Kinderbibelcamp gleicht einem großen Schuljahres-Abschlussfest für alle Kinder des Kinderkirchentreffs und aus unserem „Meet&Greet“ gemeinsam mit anderen Kindern, TeamerInnen und Hauptamtlichen aus unserer Region. Ab Samstagvormittag erwarten Euch in Roggenstorf Workshops, Spiele, Themen, Musik uvm. Übernachten könnt ihr im Zelt auf unserer Camp-Wiese. Nach einem Sonntagsfrühstück beenden wir das Camp mit einem Familiengottesdienst.

**Wir freuen uns auf Dich!**

**Anmeldung** bis 05. Juni bei Marie

### Mitarbeit beim Kinderbibelcamp

Wir suchen ehrenamtliche MitarbeiterInnen ab 15 Jahren für das Kinderbibelcamp. Ihr könnt uns zum Beispiel gern ab Freitag beim Aufbau unterstützen und am Samstag Kleingruppen, Workshops und Spiele mit begleiten.

Zudem freuen wir uns über **Kuchenspenden**.

### Kirchenkreis- Familiencamp

**8. – 10. September 2023**  
in **Borkow** bei Sternberg  
für Familien mit Kindern **aller**  
**Altersgruppen**, Omas, Opas, Paten, ...

Bei dem Familiencamp gibt es ein buntes Programm für alle Altersklassen: getrennte Themen für Kinder, Eltern, Jugendliche, einen Markt der Möglichkeiten für die Familien und einen bunten Abend. Zwischendurch bleibt viel Zeit zum Austausch, für gemeinsame Spiele, Beisammensein uvm.

**Anmelden** könnt ihr euch **bis spätestens Ende Juni** beim Ev. Kinder- und Jugendwerk Mecklenburg oder bei Marie Leubner.



## Konfirmandenzeit. Termine im Quartal

Nach den Winterferien startete das zweite Halbjahr in der KonfiZeit am 25. Febr. im Pfarrhaus. Alle weiteren Termine werden noch besprochen. Verabredet ist das Treffen aller Konfis der Region:



*Mehr als Brot und Wein. Das Abendmahl*  
**24.-26. März Dreilüztow** bei Wittenburg

## Konfirmation

Am **Pfingstsonntag, 28. Mai, 11:00** feiert Jonas Wegener aus Bössow seine Konfirmation in der Kirche Dietrichshagen. Wir freuen uns mit ihm. Falls Sie ihn und seine Familie grüßen wollen, ist hier die Adresse:  
23936 Bössow, Feldstraße 3a.

## Die Jugendreferenten der Kirchenregion bieten an:



**Mit Fahrrad und Segelboot** in kleinen Gruppen **durch Friesland** touren, das ist seit vielen Jahren das Topangebot für Kinder und Jugendliche unseres Kirchenkreises. **Anmelden** könnt ihr euch **bis zum 7. Juli** über den Einladungsflyer im Pfarrhaus Klütz oder unter [www.ejm-wismar.de](http://www.ejm-wismar.de).

Meldet euch schnell an, denn die Plätze sind heiß begehrt!





## 8 Konzerte und Termine

### PassionsOrgelmusiken

In der Karwoche lädt Manfred Absalon in die Klützer Kirche ein:

Mo- Do, 3. Bis 6. April um 17:00 Uhr. In der stillsten Woche des Kirchenjahres für einen kurzen Moment der Orgel lauschen. Herzliche Einladung!

### Kirchenputz. Fit für große Feste

Um gut vorbereitet in die neue Saison zu starten, laden wir ein zum Kirchenputz:

**Klütz, 1. April, 10:00.** Wir freuen uns über alle, die mit anfassen.

### Himmelfahrt ökumenisch

Wir behalten die Tradition bei und feiern das Fest über die Grenzen der Konfessionen hinweg gemeinsam. Zu Himmelfahrt sind wir deshalb in die katholische Gemeinde eingeladen:

### Donnerstag, 18. Mai, 11:00 Gottesdienst in der Katholischen Kirche Klütz

Anschließend erwartet uns ein kleines Picknick. Herzliche Einladung!

### Konzerte

#### Ostersonntag, 9. April, 17:00 Uhr

Boltenhagen, Kirche auf der Paulshöhe  
Orgelkonzert am Ostersonntag  
an der Orgel

#### Frans Promnitz von Promnitzau

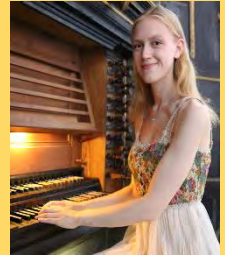
Eintritt frei – Spende erbeten

#### Ostermontag, 10. April, 17:00

Klütz,  
Marienkirche  
feierliche  
Orgelstücke, an  
der Winzer-Orgel

#### Elizaveta Suslova

Eintritt frei. Spende für die Künstlerin erbeten



#### Sonntag, 23. April, 17:00 und 19:30

Boltenhagen, Kirche auf der Paulshöhe  
Schauspiel, Musik und Rezitation,

#### Ihno Tjark Folkerts

Eintritt: Info im Vorverkauf Kurverwaltung

#### Sonntag 14. Mai, 17:00 und 19:30

Boltenhagen, Kirche auf der Paulshöhe  
Schauspiel, Musik und Rezitation,

#### Ihno Tjark Folkerts

Eintritt: Info im Vorverkauf Kurverwaltung



Längere, warme Tage,  
blühende Gärten, fröhliche Menschen ...  
Es gibt überhaupt nichts mehr, was ich  
für meine miese Stimmung  
verantwortlich machen kann ...!

Frühlingsgefühle



## Glaube bewegt

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz, will es ‚zurückholen‘, notfalls mit Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete und Lieder verfasst. Am Freitag, 3. März 2023, feiern Menschen in mehr als 150 Ländern diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es in Eph 1,15-19. Taiwanerinnen erzählen von ihrem Glauben und stehen für das ein, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel des 23 Mill Einwohner zählenden Pazifikstaats ist etwa so groß wie Baden-Württemberg. Schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände wechseln sich ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jhd war Taiwan nur von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene.

Der Konflikt zwischen China und Taiwan geht auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949 zurück. Damals

flohen die Truppen der national-chinesischen Kuomintang nach Taiwan. Es folgten wirtschaftlicher Aufschwung und Diktatur. Nach langen Kämpfen fanden 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Taiwan ist ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen, steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine große Rolle. Die meisten Menschen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentren des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Vier- fünf 5 % Christen leben im Land.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Sie



laden zum Glauben ein, dass wir die Welt zum Positiven verändern können, egal ob wir stark oder unbedeutend erscheinen. Denn *Glaube bewegt!*

**Fr, 3.März, 17:00 Pfarrhaus Klütz  
Herzliche Einladung!**

## 10 Sieben Wochen ohne: Verzagtheit



### Jeden Tag ein bisschen Fasten Von Aschermittwoch bis Ostermontag: der Fastenkalender

Bei manchen hängt er an der Wand. Andere haben ihn auf dem Büro-Schreibtisch stehen und schlagen jeden Morgen die neue Seite auf, bevor sie den PC hochfahren. Der Fastenkalender von "7 Wochen Ohne" ist der Klassiker unter den Begleitern durch die Fastenzeit. Wir wünschen uns, dass Sie den richtigen Platz für ihn finden, aber noch mehr: auch den richtigen Moment, um das tägliche

Kalenderblatt in Ruhe zu betrachten. So erleben Sie die Zeit bis Ostern ganz bewusst, und gehen offenen Auges durch diese besonderen sieben Wochen: Schritt für Schritt, Tag für Tag, Woche für Woche. Das Motto der Fastenaktion ist in diesem Jahr:

### „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“.

Zunächst klingt das eher nach einem Motto für die Adventszeit als nach einem Leitwort für eine Zeit, in der die Tage wieder länger werden. Aber es geht ja nicht um Kerzenschein in dunklen Nächten, sondern darum, selbst hell zu werden, wenn die Zeiten dunkel sind. Dazu möchten wir Sie ermutigen. Wir verzichten gemeinsam sieben Wochen lang auf das, was uns einschüchtern will. Geben wir acht auf alles, was leuchtet, und stellen wir auch unser eigenes Licht nicht unter den Scheffel!

Wir senden Ihnen jede Woche die Fastenmail direkt in Ihr elektronisches Postfach. Hier sind weitere Informationen für Sie:

1. Sie können die Fastenmail abonnieren: Unter [www.7wochenohne.de](http://www.7wochenohne.de) kann man sich kostenlos anmelden. Erzählen Sie es gern gleich mehreren Menschen weiter!
2. Sie können unseren Fastenkalender auch im [chrismonshop](http://chrismonshop) oder im Buchhandel bestellen, siehe oben.
3. Auch in diesem Jahr gibt es zur Fastenzeit immer freitags einen Online-Bibliolog. Sie können sich bei [www.sieben-wochen-ohne.de](http://www.sieben-wochen-ohne.de) anmelden und erhalten die Zugangsdaten für alle sieben Wochen.



### Einkehr, Umkehr, Besinnung

Eine Zeitlang auf Gewohntes zu verzichten ist mehr als eine alte Tradition.

## Kirchengemeinderat Klütz -Boltenhagen



v.l.n.r.: Pirina Kittel Pastorin, Marie Leubner Gemeindepädagogin, Syster Maart-Nölck Finanzen, Martina Miersch zweite Vorsitzende, Christiane Sudmann, Christiane Meier ua Öffentlichkeitsarbeit, Claudia Rieckhoff, Brigitte Arlt ehrenamtliche Küsterin, nicht auf dem Bild: Heike Klose Friedhofsfragen

## Kirchengemeinderat Bössow



v.l.n.r.: Pirina Kittel Pastorin, Kirsten Wegener zweite Vorsitzende, Sören Behnke Baufragen, Sora Behm Finanzen, Carsten Perschk, Christin Kommke, Jens Jorzick Friedhofsfragen

**Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, die Kirchengemeinden zu leiten!**

# Gottesdienste und Termine der Kirchengemeinde

## März bis Mai 2023

3. März	WELTGEBETSTAG	17:00	Klütz Pfarrhaus Weltweit und vor Ort beten	
5. März	<i>Reminiszere</i>	9:30	Klütz Pfarrhaus mit Abendmahl	Pfarrhaus
		11:00	Boltenhagen mit Abendmahl	
10. März		18:30	Grevesmühlen konstituierende Sitzung der Regionalkonferenz	
11. März		16:00	Boltenhagen Haus Sonnengarten mit Abendmahl	
12. März	<i>Okuli</i>	11:00	Boltenhagen	
		15:00	Bössow	
15. März		16:00	Klütz KGRsSitzung Klütz-Boltenhagen	Pfarrhaus
19. März	<i>Lätare</i>	9:30	Klütz	Pfarrhaus
		11:00	Boltenhagen	
21. März		18:00	Klütz KGRsSitzung Bössow	Pfarrhaus
24.-26. März	KONFIGREIZEIT		Dreilützw bei Wittenburg	
26. März	<i>Judika</i>	11:00	Boltenhagen	Sommerzeit
27. März		14:00	Boltenhagen Basteln für das Osterfrühstück	Gemeindehaus
28. März		14:30	Klütz Wohnanlage mit Abendmahl	
1. April		10:00	Klütz Kirchenputz und Kaffee – herzliche Einladung	
2. April	<i>Palmsonntag</i>	11:00	Boltenhagen	
3. April	<i>in der Karwoche</i>	17:00	Klütz musikalische Orgelandacht	
4. April		17:00	Klütz musikalische Orgelandacht	
5. April		17:00	Klütz musikalische Orgelandacht	
6. April	<i>Gründonnerstag</i>	17:00	Klütz musikalische Orgelandacht	
		16:30	Bössow Familiengottesdienst mit Abendmahl	
		18:00	Boltenhagen Tischabendmahl	Gemeindehaus
7. April	<i>Karfreitag</i>	9:30	Klütz mit Abendmahl	Kirche
		11:00	Boltenhagen	
8. April		16:00	Boltenhagen Haus Sonnengarten	
9. April	<i>Ostersonntag</i>	6:00	Boltenhagen Osterfeuer vor der Kirche	
		9:30	Klütz	
		11:00	Boltenhagen Familiengottesdienst mit Taufe von Ida Karstadt	
	ORGELKONZERT	17:00	Boltenhagen an der Orgel Franns Promnitz von Promnitzau	
10. April	<i>Ostermontag</i>	10:15	Dietrichshagen Regionalgottesdienst der Kirchenregion Grevesmühlen	
	ORGELKONZERT	17:00	Klütz an der Orgel Elisaveta Suslova	
16. April	<i>Quasimodogeniti</i>	11:00	Boltenhagen	
23. April	<i>Misericordias Domini</i>	9:30	Klütz	
		11:00	Boltenhagen	
25. April		14:30	Klütz Wohnanlage	
30. April	<i>Jubilate</i>	11:00	Boltenhagen	
7. Mai	<i>Kantate</i>	9:30	Klütz mit Abendmahl	
		11:00	Boltenhagen mit Abendmahl	
13. Mai		16:00	Boltenhagen Haus Sonnengarten mit Abendmahl	
14. Mai	<i>Rogate</i>	11:00	Boltenhagen	Muttertag
18. Mai	<i>Himmelfahrt</i>	11:00	Klütz Kath Kirche ökumenischer Gottesdienst anschließend Picknick	
20. Mai		14:00	Klütz Gottesdienst zur Eheschließung von Stefanie Lehmann und Henry Vinke	
21. Mai	<i>Exaudi</i>	11:00	Boltenhagen	
27. Mai		15:00	Bössow	
28. Mai	<i>Pfingstsonntag</i>	9:30	Klütz Einführung unseres ‚Küsters und Friedhofsmitarbeiters in Vertretung‘	
		11:00	Boltenhagen	
29. Mai	<i>Pfingstmontag</i>	10:15	Damshagen gemeinsamer Gottesdienst der Kirchenregion Grevesmühlen	
30. Mai		14:30	Klütz Wohnanlage mit Abendmahl	
4. Juni	<i>Trinitatis</i>	9:30	Klütz mit Abendmahl	
		11:00	Boltenhagen mit Abendmahl	





als Dank an KGRsMitglieder und Verteiler/innen der Gemeindebriefe; im Dezember bei Senioren der KG Kl-Bhg und bei den Frauen des Besuchsdienstes

**Erwachsene:** siehe Seite 22; der Besuchsdienst hat derzeit 7 Mitglieder; Christian Kramp absolvierte bei uns ein 4wöchiges Gemeindepraktikum im Theologiestudium. Dadurch lief die GemArbeit trotz meiner Krankschreibung uneingeschränkt weiter. Vielen Dank! Ein Taufkurs mit vier Erwachsenen fand statt.

**Gottesdienste:** Klütz: am 1. und 3. Sonntag im Monat und an Feiertagen, im Juli und August an jedem Sonntag; Bhg an jedem Sonntag und Feiertagen; Bössow nicht in allen Monaten, hier feierten auch eher Menschen aus den Nachbarorten. Generell fehlen zunehmend die eigenen GemMitglieder im Gottesdienst. **Heilig Abend:** 5 Christvespern in Klütz-Bhg, eine in Bössow; KGRsMitglieder, Musikzierende und EA.liche waren am Hl Abend viele Stunden vor Ort engagiert. Großen Dank dafür!  
WeihnachtsGDe, Sylvester in Bhg und Klütz, Neujahr feierten eher die Urlauber.

**Veranstaltungen:** Jahresplanung, Gedenkbereich zum Ukrainekrieg Kirche Klütz, ökumenisch: Weltgebetstag Taizégebet und Himmelfahrt, SeebrückenGD an der Seebrücke, Dank an die Kurverwaltung! Ausstellung in der Kirche Klütz, Gemeindefest auf dem Pfarrhof, Seniorenausflug nach Schwerin, Erntedank, in Bhg als Kreiserntedankfest; Spenden für die Wismarer Tafel eV/ 14tägig dienstags ist Spendenausgabe im Kirchsaal; Konfirmationsjubiläum, 8. Klützer KultOURnacht, Klützer Adventsmarkt, Lebendiger Advent mit 18 Einzelpersonen, Familien und Gruppen; platttdt Krippenspiel in Bössow in Eigenregie; Offene Kirchen Bhg und Klütz erfolgreich seit Jahren; Vandalismus an der Kirche in Klütz, auch in Bhg Übergriffe.

**Kooperationen:** Regionalkonvent der PastorInnen und Mitarbeitenden, Regionalkonferenz der KGRe und PastorInnen; coronaswegen ein zweites Mal kein Treffen der KGRe der Kirchenregion; der Kontakt zur Partnergemeinde in Feuchtwangen ist noch immer ausgesetzt.

**Die Finanzielle Situation** der Nordkirche ist noch immer gut, zusätzliche Mittel wurden an die KGn verteilt. Viele GemMitglieder beteiligen sich dankenswerterweise an der Kirchgeldspende. Ein Teil dient der Anschaffung von Induktionssitzauflagen für die Hälfte aller Sitzbänke der Klützer Kirche, da die alte Untersitzheizung völlig ineffizient ist; zweckgebundene Spenden für eine gebrauchte zweimanualige Orgel als Konzertinstrument in Bhg gingen ein, der Kauf wird aus dem Fonds offene Kirche finanziert. Er hat durch den Kerzenständer unerwartet hohe Einnahmen. Nochmals Dank an Familie Specht!

**Bauen:** Bössow Kostenschätzung zur Kirchensanierung liegt vor, noch keine Fundamentsanierung; Klütz Restaurierung der barocken Tauffünfte ist durch hohe private Spende möglich; Neuverputzung der ausgetrockneten Wandbereiche ist beauftragt.

## Marie Leubner, Gemeindepädagogin

### Regelmäßige Kindergruppen:

Krabbelgruppe: wöchentlich in Klütz

Minikirchen: monatlich in Klütz & Warnow

Kinderkirchentreff: wöchentlich in Bhg

„Meet & Greet für Kinder der 5./6.

Klasse“: monatlich in Klütz seit Oktober



**Kindergottesdienste**: 6 Kigo´s im Juli und August in Boltenhagen

**Freizeiten**: Kinderbibelcamp: zum Schuljahresabschluss mit Kindern des Kinderkirchentreffs, Mitarbeitenden und Teamern aus der Region

Kirchenkreisfamiliencamp: mit 2 Familien aus unserer Kirchengemeinde

**Kontakte zur Klützer Kita**: Kirchenerkundung mit der Vorschulgruppe; das Laternenbasteln musste aufgrund von Corona leider ausfallen

**Religionsunterricht**: 2 Std/ Woche in Klasse 2 und 4 der Grundschule Boltenhagen

**Gewinnung ehrenamtlicher MitarbeiterInnen und Kontakte zu Familien**

**Öffentlichkeitsarbeit**: Gemeindebriefe, Homepage, online- Veranstaltungskalender von Boltenhagen, Pressearbeit bei besonderen Projekten, Aushänge und Plakate

### Kulturelle Angebote für Urlauber:

Kino: 6 Kinoabende im Boltenhagener Kirchengemeindehaus

Ausstellung: „150 Jahre Winzer-Orgel in der Stadtkirche Klütz 1872 – 2022“ von Juni bis Dezember, Einführung in die Ausstellung und Mitsingkonzert mit Friedrich Drese

Konzerte: 12 Konzerte in Boltenhagen, 5 Konzerte in Klütz, dazu beim Gemeindefest und der KulTOURNacht, Konzerte von Ihno Tjark Folkerts in Boltenhagen

### Angebote für UrlauberInnen, die spirituelle und geistliche Bedürfnisse aufnehmen:

Meditativer Spaziergang: 2 Spaziergänge zur Auszeit, Seelsorge, Austausch

Gute-Nacht-Geschichte: im Juli & August vor der Boltenhagener Kirche, wöchentlich

**Kontakte zu „Kirche am Urlaubsort“, Fachstelle Kirche und Tourismus der**

**Nordkirche und Tourismuseinrichtungen vor Ort**: Klaudia Fischer, Mitarbeiterin von „Kirche am Urlaubsort“, unterstützte 2 Woche lang unsere Arbeit mit UrlauberInnen

### Weitere Gemeindeveranstaltungen und Projekte:

Escape Room in Bössow; Besuch des Jesus-Bootes im Rahmen der Nordsterntour;

Gemeindefest; Feier des 150-jährigen Orgeljubiläums; Sankt Martin;

Familiengottesdienste und Gottesdienstvertretung; KulTOURNacht Klütz; Lebendiger Adventskalender; Plätzchen backen im Klützer Pfarrhaus; Zeitzeugenprojekt

**Weiterbildung** „Perspektiven im Beruf“

**Konvente, Mitarbeitertagung, Kirchengemeinderatssitzungen**

# RELIGION

*für Neugierige*

## WAS IST DIE ZEIT?

Was erfüllt die Lebenszeit, was lässt sie als verloren erscheinen? Weil Zeit etwas Abstraktes, schwer Fassbares ist, sprechen die Religionen von ihr in Bildern. Östliche Religionen wie Hinduismus und Buddhismus vergleichen die Zeit mit einem Rad, das sich dreht und stets an seinen Ausgangspunkt zurückkehrt: Die Natur erblüht und stirbt ab im Wechsel der Jahreszeiten, die Seele wandert im Wechsel der Generationen von einem Leben zum andern, auch die Verrichtungen des Alltags sind immer gleich. Eine so natürliche Vorstellung entlastet vom Druck der Endlichkeit und erleichtert, das Leben so anzunehmen, wie es vorgesehen scheint.

Und doch ist es einigen zu wenig, sich wie in einem Getriebe zu fühlen, sich in Jahres- und Wochenrhythmen stets im gleichen Rad zu drehen. Sie ziehen sich aus allem heraus und suchen ihre Erfüllung in der Abgeschiedenheit.

Anders die jüdisch-christliche Tradition: Sie vergleicht die Zeit mit einer Einbahnstraße. Ihr Anfang ist die Schöpfung. Sie läuft auf ein Ende zu, das Jüngste Gericht. Dazwischen bewegen sich alle Menschen in eine Richtung. Die Landschaft wechselt ständig. Es gibt kein Zurück, weiterziehen heißt Abschied nehmen. Jede Wegstrecke, jede Person ist einmalig und kehrt so nicht wieder. Versäumnisse und Unrecht lassen sich nicht rückgängig machen, man kann nicht in einem späteren Leben wieder bei null anfangen.

„Unser Leben währet siebzig Jahre“, heißt es im 90. Psalm Mose, „und was daran köstlich scheint, ist doch nur vergebliche Mühe; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon.“ Es ist die Bilanz eines alternden Menschen, kein Aufruf zu Resignation. Denn Judentum und Christentum sind leidenschaftliche Religionen. Ihr Gott ist ein leidenschaftlicher Gott, zornig über Unrecht und Feigheit und gütig gegenüber den Besonnenen. „Was, wenn nicht jetzt? Wer, wenn nicht du?“, fragt die Werbung und fordert dazu auf, keine Zeit für den Konsum zu verlieren. Doch genau so, im Rausch, zerrinnt die Lebenszeit sinnlos.

Der Gott des Judentums und Christentums mag leidenschaftlich sein, wenn es um Recht und Gerechtigkeit geht. Aber er ist nicht affektgesteuert. „Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden“, fährt der 90. Psalm fort. Die Zeit ist zu kurz, sich lediglich treiben zu lassen. Der Mensch soll den Verstand benutzen und durchdachte, verantwortbare Entscheidungen treffen.

Die Vorstellung, endlich zu sein, kann bedrücken. Und doch erfüllt sich Lebenszeit von selbst. Man darf sie nur nicht verstreichen lassen.

BURKHARD WEITZ

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin.  
[www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)



## Aus den Kirchengemeinderäten

- Die neugewählten KGRe haben ihre Arbeit aufgenommen. Sie trafen sich im Januar zu ihrer konstituierenden Sitzung.
- Wir danken allen, die die Wahlen am 1. Advent organisatorisch abgesichert haben; stellvertretend für alle sei der Wahlleiter Christian Kramp genannt, der kurzfristig diese Aufgabe übernahm.
- Ein großes Dankeschön sagen wir Uwe Klinkenstein, Frauke Spradau, Manfred Absalon und Holger Kittel für die schnelle Hilfe nach der Erkrankung unseres Küsters und Friedhofmitarbeiters.
- Hans-Joachim Leopold wünschen wir Genesung und Erholung!
- Der KGR dankt dem Bauhof Klütz sehr herzlich für die unkomplizierte Unterstützung beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes in der Klützer Kirche.
- Ebenso geht ein Dankeschön an den Bauhof Boltenhagen für die schnelle Hilfe beim Baumaufstellen.
- In den Christvespern am Heiligen Abend wurden von den Besucherinnen und Besuchern 2796 € für ‚Brot für die Welt‘ gespendet. Vielen Dank dafür!



## IM APRIL

Freude wünsche ich dir  
an dem, was du nicht  
aus dir selbst schöpfst.

Und Staunen über das,  
was dir begegnet,  
ob es nun winzig sei oder gigantisch.

Demut wünsche ich dir,  
anzunehmen, was dir gegeben wird,  
auch, wenn du es nicht verdienst.

Und die Weisheit,  
das, was dir entgegenkommt,  
zu verknüpfen mit deinem Leben.



### **Gemeindenachmittage in Boltenhagen**

#### **Gespräche um Leben und Glauben für die Älteren**

Anschließend Kaffee und Kuchen; zweiter Donnerstag im Monat, 15:00 Boltenhagen, Gemeindehaus;

Freitag, 03. März, 17:00 Weltgebetstag Pfarrhaus Klütz

*Kontakt:* Hildburg Enderlein ☎ 038825 24468



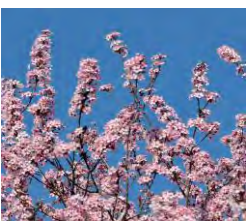
### **Frauenachmittage in Klütz**

#### **Andacht, Singen, Kaffee & Kurzweil für die Älteren**

erster Dienstag im Monat, 14:30 Klütz, Pfarrhaus;

Freitag, 03. März, 17:00 Weltgebetstag Pfarrhaus Klütz

*Kontakt:* Marianne Behnke ☎ 038825 22247



### **Ökumenischer Gesprächskreis**

#### **Abendbrot; Nachdenken über Bibel, Glauben & Kirche**

erster Donnerstag im Monat, 19:00 Boltenhagen,

Gemeindehaus; am 6. April, Gründonnerstag kein Treffen

*Kontakt:* Hildburg Enderlein ☎ 038825 24468



### **Besuchsdienstkreis Besuchende Gemeinde**

dritter Mittwoch im Monat, in der Regel 13:30 Klütz, Pfarrhaus

bei Nachfragen oder Wünschen für Besuche:

*Kontakt:* Annerose Jeremies ☎ 038825 23620

### **Café Vergissmeinnicht**

Am ersten Samstag im Monat, 15.00 GemHaus Bhg

*Kontakt:* Marianne Scheibel ☎ 038825 26333



### **Frauentreff „Meine Zeit“: Themen aus**

#### **Leben & Glauben, die uns bewegen für die Jüngeren**

am letzten Mittwoch im Monat, 19:00 in Klütz oder Bhg  
03.3., 17:00 Weltgebetstag Pfarrhaus Klütz

30.3. Woran Menschen glauben, Boltenhagen

26.4. Klimagerechte Kirchengemeinde, Klütz;

31.5., 18:00 Kirch Grambow, Kirchenführung & Picknick

*Kontakt:* Annerose Jeremies ☎ 038825 23620



### **Musikgruppe Vielklang**

montags, 18:00 Pfarrhaus Klütz

gemeinsames Musizieren in freundlicher Atmosphäre

*Kontakt:* Kristin Rieckhoff

## Personen und Ansprechpartner\*innen

### **Kirchengemeinden Klütz- Boltenhagen und Bössow**

#### **Pastorin Pirina Kittel**

Pfarrhaus Klütz, Predigerstraße 8, 23948 Klütz  
fon 038825 22274 [kluetz-boltenhagen@elkm.de](mailto:kluetz-boltenhagen@elkm.de)

#### **Sprechzeiten**

Klütz, Pfarrhaus dienstags 8:30 – 9:30 und 17:30 – 18:30  
Boltenhagen, Gemeindehaus Klützer Str. 3 dienstags 10:00 – 11:00

#### **Gemeindepädagogin Marie Leubner**

fon 0157 74016207 [marie.leubner@elkm.de](mailto:marie.leubner@elkm.de)

### **Kirchengemeinde Klütz-Boltenhagen**

2. Vorsitzende im Kirchengemeinderat

Martina Miersch fon 038825 37154

Küsterin Boltenhagen Brigitte Arlt fon 0178 8830351

Vertretung Küster und Friedhofsangelegenheiten Klütz Holger Kittel 038825 22274

Spendenkonto Boltenhagen IBAN: DE 25 1405 1000 10000 64200 \* BIC: NOLADE 21 WIS

Spendenkonto Klütz IBAN: DE 15 1405 1000 10000 36541 \* BIC: NOLADE 21 WIS

### **Kirchbauverein Sankt Marien Klütz e.V.**

Vorsitz Ulrich Arph fon 038825 26510

Spendenkonto IBAN: DE 31 1405 1000 10000 36835 \* BIC: NOLADE 21 WIS

### **Kirchengemeinde Bössow**

2. Vorsitzende im Kirchengemeinderat

Kirsten Wegener fon 03881 714518

Friedhofsangelegenheiten Jens Jorzick fon 0171 5357476

Spendenkonto IBAN: DE 39 1405 1000 10000 40280 \* BIC: NOLADE 21 WIS

### **Telefonseelsorge**

anonym. verschwiegen. kostenfrei. vertraulich - Sorgen kann man teilen: 0800 11 10 111

### **Silbernetz. Das Gesprächsangebot für ältere Menschen**

anonym. vertraulich. kostenfrei - Nachbarschaftskontakte finden: tgl 8-22 Uhr 0800 470 80 90

### **Tafel Grevesmühlen e.V.**

Ausgabe im Kirchsaal an der Nordseite der Klützer Kirche, dienstags, ungerade Kalenderwochen



Gott! Jetzt hier oder nirgendwo...  
Welche Antwort geben Sie?

---

## Impressum

**Herausgebende** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Klütz-Boltenhagen, KG Bössow  
Predigerstraße 8, 23948 Klütz, [kluetz-boltenhagen@elkm.de](mailto:kluetz-boltenhagen@elkm.de)  
[www.unsere-kirchengemeinde-imkluetzerWinkel.de](http://www.unsere-kirchengemeinde-imkluetzerWinkel.de)

**V.i.S.d.P.** Pirina Kittel, Marie Leubner, Christiane Meier

**Auflage** 1.000 Stück, erscheint vierteljährlich

**Layout** Christiane Meier, Klaus-Dieter Grashoff, Pirina Kittel

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: 15. Mai 2023